

Niederschrift
über die Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Tönning
am 14.06.2021, Nr. 3/2021

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:51 Uhr

Die Mitglieder der Stadtvertretung sind mit schriftlicher Einladung vom 03.06.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung zur heutigen öffentlichen Sitzung der Stadtvertretung in den Veranstaltungsraum des Packhauses, Am Eiderdeich 18, Tönning, eingeladen worden. Ort, Tag und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind bekannt gemacht worden.

Teilnehmer:

1. Bürgervorsteher Jan Diekmann
2. Stadtvertreter Friedrich Busch
3. Stadtvertreterin Mery Ebsen
4. Stadtvertreter Andreas Gülck
5. Stadtvertreter Sascha Halupka
6. Stadtvertreter Martin Hansen
7. Stadtvertreterin Elisabeth Hinrichs
8. Stadtvertreter Rickmer Jensen
9. Stadtvertreter Maik Peters
10. Stadtvertreter Sascha Peters
11. Stadtvertreter Helge Prielipp
12. Stadtvertreter Jörg Rombach-Domeyer
13. Stadtvertreter Hans-Joachim Teegen
14. Stadtvertreter Uwe Wrigge

nicht anwesend:

1. Stadtvertreter Helge Harder
2. Stadtvertreter Jacob Peters
3. Stadtvertreter Peter Tetzlaff

Gäste:

keine

von der Verwaltung:

Bürgermeisterin Dorothe Klömmer
Kay Wengoborski als Protokollführer
Gleichstellungsbeauftragte Gudrun Arndt

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über die Festlegung der Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden sollen
3. Bekanntgabe der Beschlüsse, die in der letzten Sitzung der Stadtvertretung in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden
4. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung vom 29.03.2021
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht der Bürgermeisterin/Verwaltung
7. Kenntnisnahme des Prüfberichts vom 24.03.2021 über eine Ordnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 im Zusammenhang mit dem Antrag auf Gewährung einer Fehlbedarfszuweisung für das Haushaltsjahr 2018
8. Beratung und Empfehlungsbeschlussfassung zur 3. Änderung des Bebauungsplan Nr. 19 (Neubaugelände an der Otto-Wiesner-Strasse / Paul-Dölz-Strasse / Gardinger Chaussee) - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
9. Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 37 Ferienhaussiedlung Kating; Aufstellungsbeschluss
10. Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Tönning
11. Erlass einer Entschädigungssatzung der Stadt Tönning
12. Erlass einer Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Tönning
13. Erlass einer Satzung für den Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Tönning
14. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung von Mitfahrbänken
15. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Tragung der Sach- und Gemeinkosten für die hauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Eiderstedt
16. Beteiligung der Stadt Tönning an der Co-Finanzierung FLAG über die AktivRegion Nordfriesland; Kümmerer zur Stärkung und touristischen Inwertsetzung der Fischerei an der Westküste
17. Anregungen und Beschwerden
18. Aktuelle Fragestunde
19. Anträge und Eingaben

nichtöffentlicher Teil:

20. Grundstücksangelegenheiten
 - a) Erwerb von Flächen der Deutschen Bahn AG im Bereich des Bahnhofs Tönning
21. Rechtsangelegenheiten/Vertragsangelegenheiten
22. Personalangelegenheiten
23. Stundung, Niederschlagung und Erlass

1. **Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Zur Tagesordnung weist er auf den auf Veranlassung der Bürgermeisterin zusätzlich aufgenommenen Tagesordnungspunkt 9 „Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 37 Ferienhaussiedlung Kating; Aufstellungsbeschluss“, der mit einer entsprechend ergänzten Einladung bekanntgegeben worden sei, hin. Zur heutigen Sitzung bitte die Bürgermeisterin um die Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes 16 „Beteiligung der Stadt Tönning an der Co-Finanzierung FLAG über die AktivRegion Nordfriesland; Kümmerer zur Stärkung und touristischen Inwertsetzung der Fischerei an der Westküste“. Die in der aktualisierten Einladung vorgesehenen Tagesordnungspunkte 16 bis 22 wären im Falle der von der Bürgermeisterin gewünschten Ergänzung dann die Tagesordnungspunkte 17 bis 23.

Die Stadtvertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnung, wie vom Vorsitzenden dargestellt, zu ändern.

2. **Beschluss über die Festlegung der Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden sollen**

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, erklärt, dass die Verwaltung vorschläge, die in der Tagesordnung vorgesehenen Punkte 20 bis 23 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln. Er lässt über den Vorschlag der Verwaltung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

3. **Bekanntgabe der Beschlüsse, die in der letzten Sitzung der Stadtvertretung in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden**

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, gibt bekannt, dass in der Sitzung der Stadtvertretung am 29.03.2021 im nichtöffentlichen Teil über Personalangelegenheiten berichtet und über Grundstücksangelegenheiten beraten und beschlossen worden war.

4. **Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung vom 29.03.2021**

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, stellt fest, dass Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung am 29.03.2021 nicht vorliegen würden. Die Niederschrift gelte somit als genehmigt.

5. **Einwohnerfragestunde**

Bei Aufruf des Tagesordnungspunktes sind neun Einwohner*innen anwesend.

Zunächst geben zwei Einwohner*innen Stellungnahmen ab und stellen keine Fragen.

Eine Einwohnerin fragt sodann, warum der Ortsbeirat Kating nicht zur Vorberatung zum Tagesordnungspunkt 9 beteiligt worden sei.

Bürgermeisterin Klömmer antwortet, dass eine Befassung in der letzten Sitzung des Ortsbeirates stattgefunden habe. Sie verweist auf das noch anstehende Beteiligungsverfahren zur Bauleitplanung, während der auch wieder eine Befassung des Ortsbeirates Kating möglich sei.

Die Einwohnerin fragt weiter, warum die um den Tagesordnungspunkt 9 erweiterte Tagesordnung nicht im Bekanntmachungskasten im Ortsteil Kating ausgehangen habe.

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, antwortet, dass der Ort und die Zeit der Sitzung bekanntgegeben werden müsse. Änderungen der Tagesordnung könnten auch noch vor der Sitzung zum Beispiel auf Anregung der Bürgermeisterin erfolgen.

6. **Bericht der Bürgermeisterin/Verwaltung**

- a) **Wahlhelfer Bundestagswahl 2021**
Bürgermeisterin Klömmer teilt mit, dass die Amtsverwaltung dazu aufgerufen habe, sich als ehrenamtliche/r Wahlhelfer*in an der Bundestagswahl 2021 zu beteiligen. Meldungen nehme Herr Sven Hansen beim Amt Eiderstedt entgegen.
- b) **Förderung Ortskernentwicklungskonzept**
Das LLUR Flensburg, so Bürgermeisterin Klömmer weiter, habe in der vergangenen Woche den Fördermittelbescheid für das Ortskernentwicklungskonzept der Stadt Tönning erteilt. Die Verwaltung bereite derzeit die Vergabe der Planungsleistungen vor.
- c) **Abbiegeassistenten Feuerwehrfahrzeuge**
Bürgermeisterin Klömmer berichtet, dass vier Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr mit Abbiegeassistenten ausgestattet worden seien. Die Kosten hierfür würden sich auf insgesamt rund 9.500,00 € belaufen. Eine Förderung konnte in Höhe von insgesamt 6.000,00 € erzielt werden.
- d) **Vollsperrung Eiderbrücke B 5**
Bürgermeisterin Klömmer teilt mit, dass die Eiderbrücke der B 5 vom 21.06. bis 25.06.2021 sowie vom 28.06. bis 01.07.2021 zur Durchführung von Sanierungsarbeiten gesperrt werden müsse. Eine weitere Sperrung sei, so der Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr, für zwei bis vier Tage im September 2021 vorgesehen.
- e) **Esmarch-Gemälde**
Bürgermeisterin Klömmer berichtet, dass im Zuge der baulichen Veränderungen in der Schule Ostertor zwei Gemälde, auf denen Friedrich von Esmarch und seine Gattin Anna abgebildet seien, dauerhaft abgenommen worden seien. Die Gemälde seien derzeit auf dem Bauhof zwischengelagert. Die zukünftige Präsentation der Gemälde in städtischen Liegenschaften gestalte sich mangels entsprechender Flächen schwierig. Die Gemälde hätten eine Größe von 1,45 x 2,20 m sowie 1,52 x 2,26 m. Gemeinsam mit dem Verein für Tönninger Stadtgeschichte prüfe man derzeit eine sinnvolle Unterbringung. Das Stadtmuseum Kiel prüfe aufgrund der Bezüge von Esmarchs zur Stadt Kiel derzeit eine Übernahme der Gemälde. Allerdings wolle sich das Museum nur bei Eigentumsübergang um eine Restaurierung und Präsentation kümmern. Bürgermeisterin Klömmer bittet die Fraktionen darum, eigene Ideen zur künftigen Verwendung der Gemälde einzubringen.
- f) **Wasserschaden Rathaus**
Bürgermeisterin Klömmer teilt mit, dass am vergangenen Wochenende ein erheblicher Wasserschaden im Neubautrakt des Rathauses entstanden sei. In einer Toilette im Obergeschoss sei ein Rohr geplatzt, und das austretende Wasser sei im Bereich des Rondells in die Flure und in die Bücherei gelaufen. Das Lesezimmer sowie die Kinderbücherei seien zurzeit nicht mehr nutzbar.

Der Gutachter der Versicherung sei eingeschaltet worden. Der Umfang des Schadens werde derzeit festgestellt.

g) Freibad

Bürgermeisterin Klömmer erläutert, dass das Becken des Freibades wieder mit Frischwasser befüllt worden sei. Sie danke in diesem Zusammenhang der Freiwilligen Feuerwehr Tönning für die in diesem Zusammenhang stehende tatkräftige Unterstützung. Die Aufbereitung des Badewassers sei abgeschlossen worden. Die Beprobung des Wassers habe keine Überschreitung von Grenzwerten ergeben. Das Gesundheitsamt habe einem Badebetrieb zugestimmt. Das Freibad könne morgen eröffnet werden.

Stadtvertreterin Ebsen fragt, wie die Verwaltung mit der Bewerbung des Freibades als Meerwasserfreibad umgehen wolle. Auf dieses Alleinstellungsmerkmal werde zum Beispiel auf Plakaten hingewiesen. Weiter fragt sie, ob bekannt sei, welche Ursache der Schaden habe und ob dieser im Zusammenhang mit dem Betrieb des Bades mit Meerwasser im Zusammenhang stehe.

Bürgermeisterin Klömmer erklärt, dass die Änderung der Bewerbung des Freibades aufgrund der erforderlichen Befüllung mit Frischwasser nicht oberste Priorität für die Verwaltung gehabt habe. Der Verwaltung und dem eingesetzten Personal sowie der Freiwilligen Feuerwehr sei es zunächst darum gegangen, dass Freibad so schnell wie möglich wieder für einen öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung zu stellen. Es sei auch zu keinem Schaden gekommen. Aufgrund komplexer chemischer Prozesse, die auch auf die Nutzung von Eiderwasser zurückzuführen seien, sei es zu Grenzwerteüberschreitungen gekommen, die im normalen Betrieb nicht hätten wieder reduziert werden können. Wie sie bereits in der Sitzung des Hauptausschusses erläutert habe, müsse sich das Ehrenamt nach den Sommerferien 2021 mit dem künftigen Betrieb des Freibades befassen.

7. Kenntnisnahme des Prüfberichts vom 24.03.2021 über eine Ordnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 im Zusammenhang mit dem Antrag auf Gewährung einer Fehlbedarfszuweisung für das Haushaltsjahr 2018

Stadtvertreterin Ebsen stellt eine Reihe von Fragen zum Prüfungsbericht, die von Bürgermeisterin Klömmer und Herrn Wengoborski beantwortet werden.

Sodann lässt der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, über die Beschlussempfehlung der Verwaltung abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Stellungnahme zum Bericht über die durchgeführte überörtliche Prüfung -Ordnungsprüfung- im Zusammenhang mit dem Antrag auf Gewährung einer Fehlbedarfszuweisung für das Haushaltsjahr 2018 bei der Stadt Tönning entsprechend der Vorlage der Verwaltung. Der Bericht wird ansonsten zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

8. **Beratung und Empfehlungsbeschlussfassung zur 3. Änderung des Bebauungsplan Nr. 19 (Neubaugebiet an der Otto-Wiesner-Strasse / Paul-Dölz-Strasse / Gardinger Chaussee) - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, lässt über die Beschlussempfehlung der Verwaltung abstimmen.

Beschluss:

1. Der Entwurf der 3. Änderung des B-Plans Nr. 19 – für das Gebiet zwischen Ziegelhof, B 202, Bahnstrecke, Baugebiet „An der Otto-Wiesner-Straße, Norderbootfahrt und Gardinger Chaussee“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) sowie den textlichen Festsetzungen (Teil B), sowie die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

9. **Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 37 Ferienhaussiedlung Kating; Aufstellungsbeschluss**

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, lässt über die Beschlussempfehlung der Verwaltung abstimmen.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung der Stadt Tönning beschließt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr.37 der Stadt Tönning, Ortsteil Kating, für das Gebiet nördlich der Straße "Am Deich" bis auf Höhe Hausnummer 8 und östlich der Bebauung „Dorfstraße" Hausnummern 13 und 15. Dabei wird das Planungsziel verfolgt, eine Ferienhaussiedlung für Ferienwohnen zu schaffen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden soll das Planungsbüro Methner, Meldorf, beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll wie folgt durchgeführt werden: In Form einer öffentlichen Bürgerbeteiligungs- und Informationsveranstaltung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

10. Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Tönning

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, weist auf die Tischvorlage mit der aktuellen Beschlussvorlage des Entwurfs der Neufassung der Hauptsatzung hin. Er lässt sodann über die Beschlussempfehlung der Verwaltung gemäß Tischvorlage abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Tönning in der Fassung der Tischvorlage der Verwaltung vom 14.06.2021.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

11. Erlass einer Entschädigungssatzung der Stadt Tönning

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, weist auf die Vorlage der Verwaltung hin.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Entschädigungssatzung der Stadt Tönning in der Fassung der Vorlage der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

12. Erlass einer Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Tönning

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, weist auf die Vorlage der Verwaltung hin.

Es folgt eine kurze Aussprache.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Satzung der Stadt Tönning für einen Seniorinnen- und Seniorenbeirat (Seniorinnen- und Seniorenbeiratssatzung) in der Fassung der Vorlage der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

13. Erlass einer Satzung für den Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Tönning

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, weist auf die Vorlage der Verwaltung hin.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Satzung der Stadt Tönning für einen Kinder- und Jugendbeirat (Kinder- und Jugendbeiratssatzung) in der Fassung der Vorlage der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

14. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung von Mitfahrbänken

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann weist auf die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses vom 04.05.2021 hin.

Es folgt eine kurze Aussprache.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Einrichtung von Mitfahrbänken an den Standorten „Gardinger Chaussee im Bereich der Esso-Tankstelle“ sowie „Dithmarscher Straße im Gewerbegebiet“.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	vier

15. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Tragung der Sach- und Gemeinkosten für die hauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Eiderstedt

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann weist auf die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses vom 08.06.2021 hin.

Stadtvertreterin Ebsen erklärt, dass es sich bei der Gleichstellungsbeauftragten um die des Amtes Eiderstedt und der Stadt Tönning handele. Insofern müsse auch die Überschrift des Vertrages entsprechend lauten. Sie habe dies bereits mit dem Amtsdirektor des Amtes Eiderstedt, Herrn Hasse, besprochen. Er habe keine Bedenken gegen eine entsprechende Änderung. Sie schlage diese Änderung vor.

Gegen den Änderungsvorschlag der Stadtvertreterin Ebsen erhebt sich kein Widerspruch.

Sodann lässt der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, über den Vertragsentwurf mit der vorgeschlagenen Ergänzung im Titel abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Tragung der Sach- und Gemeinkosten für die hauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Eiderstedt und der Stadt Tönning in der inhaltlichen Fassung der Vorlage der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

**16. Beteiligung der Stadt Tönning an der Co-Finanzierung FLAG über die AktivRegion Nordfriesland;
Kümmerer zur Stärkung und touristischen Inwertsetzung der Fischerei an der Westküste**

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, verweist auf die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses vom 08.06.2021.

Bürgermeisterin Klömmer teilt mit, dass in Tönning insgesamt fünf Fischereibetriebe ihren Betriebssitz hätten.

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt einer Beteiligung der Stadt Tönning an der Co-Finanzierung FLAG über die Aktiv Region Nordfriesland für die Schaffung einer Stelle als Kümmerer zur Stärkung und touristischen Inwertsetzung der Fischerei an der Westküste zu.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

17. Anregungen und Beschwerden

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, erklärt, dass Anregungen und Beschwerden nicht vorliegen würden.

18. Aktuelle Fragestunde

Zweitwohnungssteuer

Stadtvertreterin Ebsen erklärt, dass sich die Zweitwohnungssteuer im Vergleich zum Vorjahr in der Höhe nicht wesentlich verändert haben dürfte. Eine steuerpflichtige Person sei auf sie zugekommen und habe erklärt, dass sie statt bisher rund 600,00 € nunmehr rund 2.000,00 € zahlen müsse. Sie fragt, ob die Verwaltung dieser Angelegenheit nachgehen könne.

Bürgermeisterin Klömmer bittet die Stadtvertreterin Ebsen darum, ihr die persönlichen Daten des Steuerpflichtigen nach der Sitzung zur Verfügung zu stellen, damit sie gezielt bei der Amtsverwaltung recherchieren könne.

Schülerzahlen 2021/2022

Stadtvertreterin Ebsen bitte um die Bekanntgabe der Anmeldungen für die in kommunaler Trägerschaft liegenden Schulen in Tönning sowie der Gesamtzahl der Schüler*innen in diesen Schulen.

Bürgermeisterin Klömmer erklärt, dass sie diese Zahlen alsbald zur Verfügung stellen werde.

19. Anträge und Eingaben

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, teilt mit, dass zu diesem Tagesordnungspunkt lediglich der bereits an die Mitglieder der Stadtvertretung übersandte Antrag der AWT-Fraktion hinsichtlich des Verzichts auf die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen vorliegen würde.

Stadtvertreterin Ebsen erläutert den Antrag entsprechend der schriftlichen Antragsbegründung.

Stadtvertreter Maik Peters erklärt für die SPD-Fraktion, dass der Antrag insbesondere hinsichtlich seiner Tragweite noch in den Fraktionen und hiernach im Finanzausschuss beraten werden sollte. Die Verwaltung müsse Gelegenheit haben, die finanziellen Folgen der Abschaffung der Straßenausbaubeiträge darzulegen.

Stadtvertreter Busch erklärt für die CDU-Fraktion, dass diese auch für eine Vorberatung in den Fraktionen und im Finanzausschuss plädiere. Bedacht werden müsse zum Beispiel auch, wie mit den Beitragspflichtigen umgegangen werden soll, die bereits veranlagt worden waren und noch immer ihren Beitrag per Ratenzahlung bedienen würden.

Stadtvertreterin Ebsen erklärt für die AWT-Fraktion, dass diese sich mit einer Verweisung an die Fraktionen und den Finanzausschuss einverstanden erkläre.

Beschluss:

Der Antrag der AWT-Fraktion vom 28.05.2021 bezüglich des Verzichts auf die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen wird zur weiteren Beratung in die Fraktionen sowie in den Finanzausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

Der Vorsitzende, Bürgervorsteher Diekmann, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:37 Uhr.